

Bericht und Abänderungsantrag

des Rechtsausschusses über den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Manfred Kölly und Gerhard Hutter auf Fassung einer EntschlieÙung (Beilage 183) betreffend Einführung einer Transparenzdatenbank (Zahl 21 - 129) (Beilage 204).

Der Rechtsausschuss hat den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Manfred Kölly und Gerhard Hutter auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Einführung einer Transparenzdatenbank, in seiner 05. Sitzung am Mittwoch, dem 25. November 2015, beraten.

Landtagsabgeordneter Kovasits wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Kovasits einen Abänderungsantrag.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der vom Landtagsabgeordneten Kovasits gestellte Abänderungsantrag ohne Wortmeldung mit den Stimmen der SPÖ und FPÖ gegen die Stimmen der ÖVP mehrheitlich angenommen.

Der Rechtsausschuss stellt daher den Antrag, der Landtag wolle den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Manfred Kölly und Gerhard Hutter auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Einführung einer Transparenzdatenbank, unter Einbezug der vom Landtagsabgeordneten Kovasits beantragten und in der Beilage ersichtlichen Abänderungen, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 25. November 2015

Der Berichterstatter:
Kovasits eh.

Der Obmann:
Dr. Rezar eh.

*Herrn
Präsidenten des Bgld. Landtages
Christian Illedits
Landhaus
7000 Eisenstadt*

Eisenstadt am 25. November 2015

Abänderungsantrag

**der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Gerhard Kovasits,
Kolleginnen und Kollegen zum selbständigen Antrag 21 - 129, welcher
abgeändert wird wie folgt:**

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung
des Burgenländischen Landtages vom _____
betreffend Transparenz im „Konzern Burgenland“

Der „Konzern Burgenland“ ist Teil eines Reformpaketes, um das Burgenland moderner, effizienter, bürgernäher und fit für das 21. Jahrhundert zu machen. Gelingen soll dies mit einer Steigerung der Kundenorientierung, einem optimierten Personal- und Beschaffungswesen, Einsparungen durch Synergieeffekte sowie einer Verschlinkung der Strukturen. 170 Beteiligungen sollen dabei effizient strukturiert und transparent dargestellt werden.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die Implementierung des „Konzerns Burgenland“ zügig zu realisieren und transparent darzustellen sowie dem Burgenländischen Landtag einen jährlichen Bericht über erfolgte Umsetzungsmaßnahmen und konkrete Einsparungen zuzuleiten.